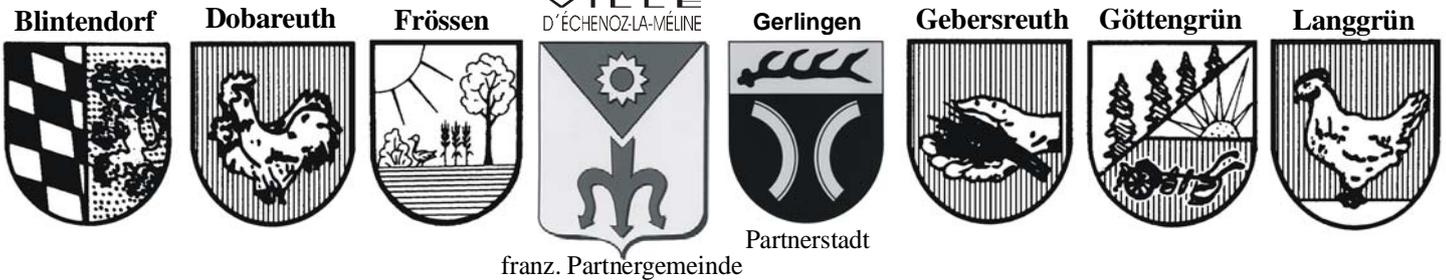


# Gefeller Anzeiger



## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell



Herausgeber: Stadt Gefell • Markt 11 • 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • / Fax: 03663/413386 • E-Mail: anzeiger@stadt-gefell.de

Jahrgang 2018

Freitag, den 14. Dezember 2018

Nummer 12

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen unmittelbar bevor, das Jahr 2018 verabschiedet sich.

Es ist die Zeit zurückzublicken und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, jeder von uns tut es in seiner ganz eigenen Art und Weise. Es ist aber auch die Zeit der Ruhe, der Besinnlichkeit und des Nachdenkens. Eine Zeit mit der Familie, Freunden und Bekannten voller „Weihnachtszauber“.

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen auch im Namen der Stadträte, Ortsteilbürgermeister, der Verwaltung und den Mitarbeitern des Bauhofes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr 2019.**

Ihr Bürgermeister Marcel Zapf



Was Weihnachten ist, haben wir fast vergessen,  
Weihnachten ist mehr als ein festliches Essen,  
Weihnachten ist mehr als lärmern und kaufen  
durch neonbeleuchtete Straßen laufen.  
Weihnachten ist: Zeit für die Kinder haben,

und auch für Fremde mal kleine Gaben.  
Weihnachten ist mehr als Geschenke schenken.  
Weihnachten ist: Mit dem Herzen denken.  
Und alte Lieder beim Kerzenschein- so soll Weihnachten sein!

*Verfasser unbekannt*

## BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Gefell, Herrn Marcel Zapf, finden wie folgt statt:

**Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr**  
nach terminlicher Vereinbarung

**Donnerstag: 08.00 – 13.00 Uhr**  
nach terminlicher Vereinbarung

### Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag von 16.30 - 17.30 Uhr.

### Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

freitags von 17.00 - 18.00 Uhr.

### Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

### Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

### Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

nach telefonischer Vereinbarung unter 036649 82593

### Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Frössen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung 0173-5767417

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Gefell

Montag: geschlossen  
Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
*Standesamt Mittwochnachmittag geschlossen*

Donnerstag: geschlossen  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00  
Fax: 03 66 49 / 88044

### Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)  
- E-Mail Adresse: [buergermeister@stadt-gefell.de](mailto:buergermeister@stadt-gefell.de)  
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)

Ich bitte um Beachtung! *Marcel Zapf*  
Bürgermeister

### Informationen des Forstamtes Schleiz

#### Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;  
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna  
erreichbar Tel.Nr.: 0361/5739 13231 und  
0172-3480336  
Fax: 0361/5719 13231

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,  
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

### *Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,*

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die **Stadtverwaltung Gefell vom 24.12.18 – 31.12.18 geschlossen** ist!  
In dringenden standesamtlichen Fällen können Sie unseren Standesbeamten, **Herrn Buchmann** unter: **036646/22697** erreichen.

In allen anderen Belangen sind wir ab dem 02.01.2019 wieder für Sie da.

**Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und alles Gute für das Jahr 2019.**

Mit freundlichen Grüßen *die Stadtverwaltung Gefell*

### **Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:**

Rathaus Gefell	Dienstag	14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr

**Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.**

### **Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:**

Heimatjahrbuch des SOK 2018	15,- €
Heimatjahrbuch des SOK 2019	15,- €

Heimatheft „Aus dem Leben einer kleinen Stadt“ von Werner Rauh, Teil 1 und Teil 2 a´ 3,00 €  
Rad- und Wanderkarte: Thüringer Schiefergebirge  
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €  
Panoramakarte Rennsteig- Saaleland 1,90 €  
Ansichtskarten von Gefell 0,50 €  
Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €  
Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos  
Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos

### **Öffnungszeiten mobiles Seniorenbüro:**

im Rathaus Gefell  
Dienstag: 8:30 – 14:00 Uhr und 15:30 – 18:00 Uhr  
Mittwoch: 8:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Montag, Donnerstag, Freitag nach Vereinbarung  
Hausbesuche auch möglich  
**Tel.:** 036649/880 38 • **Mobil:** 0151-14 60 8677  
**E-Mail:** [seniorenbuero@stadt-gefell.de](mailto:seniorenbuero@stadt-gefell.de)

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am **Donnerstag, dem 17. Januar 2019**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist **Freitag, der 04. Januar 2019** in der Stadtverwaltung.

**Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung in Gefell fristgemäß einzureichen sind.**

([anzeiger@stadt-gefell.de](mailto:anzeiger@stadt-gefell.de))

Später eingereichte Artikel und Anzeigen können nur bedingt berücksichtigt werden.

### **Notrufnummern**

Im Notfall die Nummer **112** wählen  
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

## **(voraussichtliche) Erscheinungstermine Gefeller Amtsblatt - Jahr 2019**

Ausgabe Januar 2019  
Erscheinungstag: 17.01.2019  
Redaktionsschluss: 04.01.2019

Ausgabe Februar 2019  
Erscheinungstag: 21.02.2019  
Redaktionsschluss: 08.02.2019

Ausgabe März 2019  
Erscheinungstag: 21.03.2019  
Redaktionsschluss: 08.03.2019

Ausgabe April 2019  
Erscheinungstag: 18.04.2019  
Redaktionsschluss: 05.04.2019

Ausgabe Mai 2019  
Erscheinungstag: 16.05.2019  
Redaktionsschluss: 03.05.2019

Ausgabe Juni 2019  
Erscheinungstag: 20.06.2019  
Redaktionsschluss: 07.06.2019

Anzeiger Juli 2019  
Erscheinungstag: 18.07.2019  
Redaktionsschluss: 05.07.2019

Anzeiger August 2019  
Erscheinungstag: 15.08.2019  
Redaktionsschluss: 02.08.2019

Anzeiger September 2019  
Erscheinungstag: 19.09.2019  
Redaktionsschluss: 06.09.2019

Anzeiger Oktober 2019  
Erscheinungstag: 17.10.2019  
Redaktionsschluss: 04.10.2019

Anzeiger November 2019  
Erscheinungstag: 21.11.2019  
Redaktionsschluss: 08.11.2019

Anzeiger Dezember 2019  
Erscheinungstag: 13.12.2019  
Redaktionsschluss: 29.11.2019

### **Zuarbeit für den Veranstaltungskalender der Stadt Gefell - Jahr 2019**

Für die Erstellung des Veranstaltungskalenders der Stadt Gefell für das Jahr 2019 benötigen wir die Zuarbeit der Ortsteile, Vereine, Kindereinrichtungen, Schulen sowie den sozialen Einrichtungen der Stadt über die geplanten Veranstaltungen im kommenden Jahr.

Bitte melden Sie die schon feststehenden Termine per E-Mail oder telefonisch bei Frau Reißner unter: 036649 88034 oder [s.reissner@stadt-gefell.de](mailto:s.reissner@stadt-gefell.de).

**Vielen Dank !!!!**

### **Kommunale Wohnung zu vermieten**

Die Stadt Gefell vermietet ab sofort

#### **eine Wohnung im Stadtbereich Gefell**

- Wohnfläche ca. 52,50 m<sup>2</sup> (2 Zimmer, 1 Bad mit WC, 1 Küche, Flur, kleiner Abstellraum) Elektroheizung/Ofenheizung

Interessenten melden sich bitte in der Stadt Gefell, bei Frau Reißner unter: 036649 88034

### ***An alle Mieter kommunaler Wohnungen in der Stadt Gefell***

Am **Dienstag, dem 18.12.2018**, findet in der Zeit von **15.00 – 18.00 Uhr** die jährliche **Ablesung der Wasserzweischenzähler** statt.

Sollten Sie in dieser Zeit ortsabwesend sein, bitten wir Sie, Ihren Wasserzweischenzähler abzulesen und uns den Stand schriftlich oder telefonisch unter: 036649 / 88034, Ansprechpartnerin Frau Reißner, mitzuteilen.

### **Wir bitten um Beachtung!!!!**

#### ***Richtlinie zur Veröffentlichung von Fotos/personenbezogenen Daten***

Mit Inkrafttreten der neuen EU- Datenschutz- Grundverordnung im Mai 2018 ist es notwendig, bei eingesandten Beiträgen Dritter mit Fotos bzw. Beiträgen mit personenbezogenen Daten (z. B. Namen, Anschriften, Geburtsdaten) die Einwilligungserklärung der betreffenden Personen, die auf den Fotos identifizierbar abgebildet sind bzw. deren Daten veröffentlicht werden sollen, im Vorfeld einzuholen.

Mit Einreichung der Beiträge zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Gefell von Dritten (z.B. Schulen, Vereinen, Kindereinrichtungen, Firmen, ....) bitten wir Sie, darauf zu achten, uns mit Zusendung der betreffenden Beiträge zu bestätigen, dass Ihnen diese Einverständniserklärung vorliegt, bzw. uns diese auf Verlangen in Kopie zuzusenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Beiträge, die der EU-Datenschutzgrundverordnung unterliegen, ohne vorliegende Einverständniserklärung nicht veröffentlicht werden können.

*Redaktion des Amtsblattes der Stadt Gefell*

## **AMTLICHER TEIL**

### **Dorferneuerung - NEU aufgelegt**

Die Stadt Gefell hat einen Antrag auf Dorferneuerung für die Ortsteile Blintendorf, Frössen, Göttengrün und Langgrün gestellt. Diese haben jetzt die Möglichkeit, ein gemeinsames Konzept zu erstellen und bis Mai 2019 einzureichen.

Zur Erarbeitung dieser Gemeindlichen Entwicklungskonzeption (GEK) trafen sich am 9. und 10. November aus jedem Ort 4 bis 5 Einwohner zu einem zweitägigen Seminar in Langgrün im Bürgerhaus.

Frau Dr. Sylvia Böhme aus Bad Klosterlausnitz und Frau Dr. Carmen Seidel aus Weimar (beide selbstständige Planungsbüros) informierten uns über das Förderprogramm der integrierten ländlichen Entwicklung und über Methoden zur projektorientierten Kommunikation in Arbeitskreisen.

Beispiele zeigten, wie auch kleine Gemeinden die Anerkennung als Förderschwerpunkt verwirklichen können.



In Arbeitsgruppen wurden die Stärken und Schwächen der Ortsteile herausgearbeitet und in einem Themenspeicher sortiert.

Die Projekte sind unterteilt in:

- Bausubstanz/Ortsbild
- Einrichtungen und Daseinsversorgung
- Natur, Umwelt und Landschaft
- Techn. Infrastruktur.

Die Teilnehmer bewerteten die Bedeutung der einzelnen Themen und stellten fest, dass es in den Ortsteilen noch vieles zu verbessern gibt.

Es wurde ein Dorfbeirat gegründet, Ansprechpartner für alle vier Orte ist Herr Bodo Stumpf. Zum Schluss wurde ein Aktionsplan für die nächsten Termine festgelegt.

Am 23. und 24. November fanden Ortsbegehungen in den Ortsteilen statt. Bei diesen Treffen ist differenziert festgelegt wurden, welche Projekte die Einwohner am meisten bewegen und interessieren.

Um die Interessen aller Bürger von Blintendorf, Frössen, Göttengrün und Langgrün in das Konzept einfließen zu lassen, bitten wir die Einwohner, dem jeweiligen Ortsteilbürgermeister ihre Ideen und Vorschläge noch bis spätestens Ende des Jahres mitzuteilen. In einer Einwohnerversammlung wird dann das erarbeitete Konzept vorgestellt, dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt und danach seitens der Stadt Gefell zur Genehmigung eingereicht.

*Die Mitglieder des Arbeitskreises (GEK)*



[www.thueringertierseuchenkasse.de](http://www.thueringertierseuchenkasse.de)

## Bekanntmachung

### Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2019

*Sehr geehrte Tierbesitzer,*

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2019 zum **Stichtag 03.01.2019** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen.

**Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten.** Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

*Ihre Thüringer Tierseuchenkasse*

### Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2019

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 299), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 20. September 2018 folgende Satzung beschlossen:

**§1** (1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2019 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel je Tier 4,20 Euro
2. Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel
  - 2.1 Rinder bis 24 Monate je Tier 6,00 Euro
  - 2.2 Rinder über 24 Monate je Tier 6,50 Euro

3. Schafe und Ziegen
  - 3.1 Schafe bis 9 Monate je Tier 0,10 Euro
  - 3.2 Schafe über 9 bis 18 Monate je Tier 1,00 Euro
  - 3.3 Schafe über 18 Monate je Tier 1,00 Euro
  - 3.4 Ziegen bis 9 Monate je Tier 2,30 Euro
  - 3.5 Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate je Tier 2,30 Euro
  - 3.6 Ziegen über 18 Monate je Tier 2,30 Euro

4. Schweine
    - 4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung
      - 4.1.1 weniger als 20 Sauen je Tier 1,20 Euro
      - 4.1.2 20 und mehr Sauen je Tier 1,60 Euro
    - 4.2 Ferkel bis 30 kg je Tier 0,60 Euro
    - 4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg
      - 4.3.1 weniger als 50 Schweine je Tier 0,90 Euro
      - 4.3.2 50 und mehr Schweine je Tier 1,20 Euro
- Absatz 4 bleibt unberührt.

5. Bienenvölker je Volk 1,00 Euro

6. Geflügel
  - 6.1 Legehennen über 18 Wochen und Hähne je Tier 0,07 Euro
  - 6.2 Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro
  - 6.3 Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken je Tier 0,03 Euro
  - 6.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken je Tier 0,20 Euro

7. Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)

8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 6,00 Euro  
Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2019 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 in die Kategorie I eingestuft worden.
2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2019 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

**§ 2** (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Bienenvölker und Geflügel ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierGesG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2019 vorhanden waren.

(2) Die Tierhalter haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vor-

übergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2019 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

**(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2019 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2019 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.**

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitrags-erhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2019 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend.

Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitrags-satzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

**§ 3** Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2019 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbe-scheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Min-derung des Bestandes erfolgt nicht.

**§ 4 (1)** Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbe-stand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl an-geben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse

nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

**§ 5** Diese Satzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft. Die vom Verwal-tungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 20. September 2018 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkasbeiträgen für das Jahr 2019 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und vom 1. Oktober 2018 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 15. Oktober 2018

*Dr. Karsten Donat*  
*Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse*

*Standesamtliche Meldungen*  
beurkundete Personenstandsfälle im  
Monat Oktober/ November 2018 im Standesamt Gefell

Geburten:



**Lex Kanamüller,**  
Gefell,  
geb. 29.10.2018



**Anna Klara Dick,**  
Gefell,  
geb. 03.11.2018

**Die Stadt Gefell gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht den neuen Erdenbürgern für die Zukunft alles Gute.**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Veröffentlichung der Personenstandsdaten nur mit vorheriger Zustimmung erfolgt.

*Buchmann/ Standesbeamter*

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**Vorabinformation**

**Aufgrund einer neuen Gebührensatzung, die ab dem 1. Januar 2019 in Kraft tritt, gelten im ZASO-Gebiet neue Banderolen, Fenstermarken, Quartalsaufkleber und Müllsäcke. Damit verlieren die bisherigen Marken und Säcke ihre Gültigkeit.**

Ab 01. Januar 2019 gelten folgende Abfallgebühren pro Stück:

Abfallbehälter	60/80 Liter	2,60 €
----------------	-------------	--------

Abfallbehälter	120 Liter	3,90 €
Abfallbehälter	240 Liter	7,80 €
Abfallbehälter	1100 Liter	35,80 €
Müllsäcke		2,30 €
Fenster-/Türenmarke		4,60 €

Der Umtausch der ungültigen Banderolen erfolgt bis zum 30. April 2019.

**Bei Fragen:**

Zweckverband Abfallwirtschaft Saale - Orla (ZASO)  
 Wohlfarthstraße 7  
 07381 Pößneck  
 Tel: 03647 4417-0  
 Fax: 03647 4417-44  
 E-Mail: abfallwirtschaft@t-online.de  
 www.zaso-online.de

**Abfuhrtermine**

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-tägigen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	22.01.19
Dobareuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19
Frössen	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	24.01.19
Gebersreuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19
Gefell	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	22.01.19
Göttengrün	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19
Haidefeld	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19
Langgrün	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	24.01.19
Mödlareuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19
Straßenreuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	10.01.19

**Bekanntmachung  
des Thüringer Forstamtes Schleiz**

über:

**Öffentliche Auslegung des Fachbeitrages Wald zu dem Managementplan für das FFH-Gebiet „Tannbach-Klingelfelsen“ (EU - Nr. DE 5537-301; TH - Nr. 163) sowie Terminmitteilung der Plankonferenz**

Der oben genannte Fachbeitrag Wald wird vom **02. Januar 2019 bis zum 31. Januar 2019 im Thüringer Forstamt Schleiz** (Heinrichsruh 10, 07907 Schleiz) im Rahmen einer öffentlichen Auslegung vorgehalten. Die Unterlagen können dort während der ortsüblichen Öffnungszeiten sowie jeweils dienstags bis 18.00 Uhr eingesehen werden.

Stellungnahmen/ Hinweise/ Anmerkungen zu dem Fachbeitrag können bis zum 31. Januar 2019 beim Thüringer Forstamt Schleiz abgegeben, bzw. bis Posteingang 31.01.2019 eingesendet werden. Das Thüringer Forstamt Schleiz bietet bei Bedarf insbesondere den Eigentümern und Bewirtschaftern der betroffenen Grundstücke am Donnerstag, dem 07. Februar 2019, ab 16.00 Uhr die Teilnahme an einer Plankonferenz im Beratungszimmer des Forstamtes Schleiz an. Hier besteht die Möglichkeit, sich über die Inhalte der ausliegenden Unterlagen näher zu informieren und Anmerkungen sowie Hinweise unmittelbar vorzutragen. Dazu wird ein(e) Vertreter(in) der an der Erstellung der Fachbeiträge

beteiligten Behörde anwesend sein und Auskunft geben können. Für die Teilnahme an der Informationsveranstaltung (Plankonferenz) am 07. Februar 2019 ist eine verbindliche Anmeldung bis 31. Januar 2019 beim Thüringer Forstamt Schleiz persönlich im Sekretariat, telefonisch unter: 03663/ 48999-0 oder per E-Mail unter: [forstamt.schleiz@forst.thueringen.de](mailto:forstamt.schleiz@forst.thueringen.de) erforderlich.

Freistaat  
**Thüringen**



Landesamt  
für Vermessung und  
Geoinformation

**Das Landesamt für Vermessung und  
Geoinformation bleibt  
am 27. und 28. Dezember 2018 geschlossen.**

Ab dem 2. Januar 2019 stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Servicestellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

*Cornelia Vincenz*  
Cornelia Vincenz

Leiterin des Katasterbereiches Pößneck



*Jetzt ist die Zeit der tausend Lichter,  
sie erstrahlen wunderschön,  
sie zaubern ein Lächeln auf die Gesichter,  
von Menschen, die vorüber gehen.*

Wilma Porsche

Ganz in diesem Sinne ein herzliches Dankeschön wieder an all diejenigen, die auch in diesem Jahr einen Baum zur Verfügung gestellt haben und auch an diejenigen, die dafür gesorgt haben, dass in der Stadt Gefell und den Ortsteilen die Weihnachtsbäume pünktlich zur Adventszeit in schönstem Glanz erstrahlen.

Marcel Zapf/ Bürgermeister



**In Sachen Sicherheit**

*Sehr geehrte Bürgerinnen,  
sehr geehrte Bürger,*

die Sicherheit in unserer Gemeinde ist für uns als Stadtverwaltung ein wichtiges Thema. Aus diesem Grund sind wir stets daran interessiert, sicherheitsrelevante Bereiche zu erhalten und zu optimieren. Im Bereich von gesundheitlichen Notfällen sind wir in der glücklichen Lage, auf ein dichtes Netz von Rettungsdienststandorten zurückgreifen zu können. In Bezug auf Brandschutz und die allgemeine Hilfe verlassen wir uns auf Bürger der Stadt, die im ehrenamtlichen Dienst die dafür notwendigen Aufgaben der Stadt erfüllen. In den letzten Monaten haben wir Ihnen im Gefeller Anzeiger diese ehrenamtlich tätigen Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr vorgestellt.

Die Einsatzgruppe der Feuerwehr Gefell besteht derzeit aus rund 30 Kameraden. Die Kameraden sind für Ihre Unterstützung in Notlagen tätig. Sie helfen beispielsweise bei Gefahren durch Umweltkatastrophen, wie Sturm oder Überschwemmung. Sie retten Hilfsbedürftige aus verunfallten Fahrzeugen oder bewahren Ihre Wohnungen und Gebäude vor Schäden durch Brände. Durch die aktuelle wirtschaftliche und strukturelle Situation in unserer Gemeinde, in der wir nur wenige regionale Unternehmen verzeichnen, sind viele Bürger gezwungen, vor allem tagsüber außerhalb

tätig zu sein. Das führt bei der Feuerwehr dazu, dass in der Zeit von 7:00 Uhr – 17:00 Uhr theoretisch nur ca. drei Kameraden im Einsatzfall verfügbar sind. Hier sind wir aus städtischer Sicht gezwungen, entgegenzuwirken und Maßnahmen zu ergreifen, die die Sicherheit unserer Bürger auch tagsüber gewährleistet. Aber auch Sie als Einwohner möchten wir auffordern, sich für die Sicherheit unserer Gemeinde einzusetzen.

Eine generelle Verstärkung unserer Feuerwehreinheiten hilft dabei, die allgemeine Einsatzbereitschaft zu stärken. Durch eine ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Freiwilligen Feuerwehr können auch Sie einen Teil für die Sicherheit Ihrer Familie, Ihres Eigentums und Ihrer Mitmenschen beitragen. Unsere Freiwillige Feuerwehr bietet dazu im nächsten Jahr Schnuppermitgliedschaften an. Hierdurch haben Sie die Möglichkeit, ohne Verpflichtung maximal ein halbes Jahr an Ausbildungen der Feuerwehr teilzunehmen und so die ehrenamtliche Arbeit besser kennenzulernen. Informationen dazu finden Sie ab Januar auf den Webseiten der Stadt [www.stadt-gefell.de](http://www.stadt-gefell.de) und der Freiwilligen Feuerwehr [www.feuerwehr-gefell.de](http://www.feuerwehr-gefell.de).

Gern stehen Ihnen auch die Mitglieder unserer Wehrführung telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. **Stadtbrandmeister:** Mark Militzer

Tel: 0173-8605069

E-Mail: [mark.militzer@feuerwehr-gefell.de](mailto:mark.militzer@feuerwehr-gefell.de)

**Wehrführer:** Michael Militzer

Tel: 0160-5522048

E-Mail: [michael.militzer@feuerwehr-gefell.de](mailto:michael.militzer@feuerwehr-gefell.de)

Aktuell konnten unsere Wehren die Ihnen gestellten Aufgaben immer erfolgreich lösen und zur Zufriedenheit der Bürger beitragen. Das hat auch eine allgemeine Umfrage gezeigt, welche wir Anfang des Jahres durchführten. Helfen auch Sie mit, dass es in Zukunft weiter so bleibt! *Marcel Zapf / Bürgermeister*

### **Gründung der „Bürgerinitiative für eine sichere und lebenswerte Stadt Gefell“**

Am 19.11.2018 gründete sich im Gefeller Rathaus eine Bürgerinitiative, die Einfluss auf das unzumutbare Verkehrsgeschehen in der Stadt, in den betroffenen Ortsteilen und Zollgrün nehmen will. Insgesamt 59 Bürgerinnen und Bürger bekundeten ihre Bereitschaft, sich aktiv und unterstützend an der BI zu beteiligen. Anwesend waren Bürgerinnen und Bürger aus Gefell, Dobareuth, Göttengrün und Zollgrün. Erste Kontakte gab es ins fränkische Töpen, hier wurde die Gründung der BI und deren Forderungen positiv aufgenommen. Eine Kooperation soll aufgebaut werden. Unterstützung wurde auch von Bürgern aus Juchhöh und aus Haidefeld/Gebersreuth zugesagt.

Wir fordern Lösungen nicht nur für den Durchgangsverkehr Gefell sondern regional von Töpen über Zollgrün, in Fahrtrichtung Lobenstein sowie über Haidefeld bis ins sächsische Weischlitz.

Das aktuelle Verkehrsgeschehen in der Stadt Gefell und ihren betroffenen Ortsteilen, verursacht durch ein hohes Verkehrsaufkommen, speziell des Schwerlastverkehrs sowie z.T. rücksichtsloses Fahrverhalten birgt seit Jahren hohe Risiken für die Sicherheit und die Gesundheit der Einwohner und fördert die ökonomischen Belastungen von Haus- und Grundstücksbesitzern.

Zuständige Behörden, Ämter, Ministerien sahen bisher keinen Anlass hier entscheidende Verbesserungen anzugehen. Betrachtet man z.B. die letzten 20 Monate, protokollieren am 21.4.2017 das Ostthür. Strassenbauamt, die untere Verkehrsbehörde SOK und die Polizei für Gefell keinen Handlungsbedarf – nach detaillierter Prüfung. Das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in Erfurt bestätigt am 30.10.2017 diese Einschätzung und bezieht sich dabei auf das genannte Protokoll vom 21.4.2017. Am 17.10.2018 informierte das Straßenbauamt Ostthüringen den Gefeller Bürgermeister über die Durchführung einer Bestandsanalyse/Untersuchung möglicher Handlungsvarianten/Verkehrszählungen bis 15.3.2019. Warum erst jetzt? Verweisen muss man auf die zwischenzeitlichen Aktivitäten von Landrat und Landtagsabgeordneten. Sie akzeptieren wenigstens den Schwerlastverkehr als eine Hauptursache der Verkehrsbelastungen. Interessant ist auch eine Feststellung im Schriftverkehr,

dass die Gefeller scheinbar eine gefühlte Wahrnehmung eines hohen Verkehrsaufkommens haben und es wird dabei auf die gesunkene Verkehrsdichte der letzten Jahre verwiesen!

Die Bürgerschaft registriert keine wirksamen Ergebnisse zur Beseitigung der Belastungen im Durchgangsverkehr in den letzten über 20 Jahren.

Alles Gründe, um endlich nach unverständlichen, langen Leidensdruck eine BI zu gründen und gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern Forderungen zu stellen und auf spürbare Veränderungen zu drängen. Vielleicht ist der Start auch Richtung Wahljahr 2019 günstig.

Die BI wird in den nächsten Wochen in Gefell eine Unterschriftensammlung/auch im Netz organisieren und möchte mit einem hohen Votum Druck auf verantwortliche Politiker und Entscheidungsträger ausüben. Angeschlossen daran haben sich weiter Dobareuth, Göttengrün, Haidefeld/Gebersreuth, Juchhöh und Zollgrün. Bitte unterstützen Sie diese Aktion.

Anfang 2019 ist eine Einwohnerversammlung im Rathaus geplant. Mit Transparenz und Öffentlichkeit soll die Bürgerschaft die Möglichkeit zur Meinungsäußerung haben.

Die BI wirbt für weitere Unterstützer, ist offen für Hinweise und Meinungen.

Schwerpunkte unserer Forderungen an die Adressaten Bürgermeister/Stadtrat, Landrat, Landtagsabgeordnete und an das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in Erfurt sind:

- Durchfahrverbot für den Schwerlastverkehr über 7,5 t durch die Stadt Gefell und ihren betroffenen Ortsteilen sowie Zollgrün und bis Töpen.
- Umsetzung der geplanten Umgehungsstraße für Gefell und Dobareuth.
- Nachfahrverbot für LKW schwerer als 7,5t für die Stadt Gefell und ihren betroffenen Ortsteilen sowie Zollgrün und bis Töpen.
- Streckenbezogene Temporeduzierung auf 30 km/h in der Stadt Gefell, ihren betroffenen Ortsteilen sowie Zollgrün und bis Töpen.
- Mauterfassungen der Mautausweichstrecken:  
B2 und L 3002 Gefell-Zollgrün-Schleiz  
L 1093 Gefell-Reuth weiterführend auf S 711 bis Weischlitz
- Digitale Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei
- Sichere Fahrbahnabgrenzungen an besonders gefährlichen Engstellen in Gefell und Fußgängerüberwege an allen notwendigen Stellen.
- Emissionsmessungen und Verkehrszählungen gemäss EU Richtlinie.

Wir erwarten von der Politik und den zuständigen Behörden kurz- mittel- langfristige Lösungen. Spürbare Veränderungen sind endlich gefordert und notwendig.

***Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches 2019***

Ansprechpartner/Sprecher BI:

Bernd Hessel

Nico Jahreis

Unterschriftenaktion/ab 30.11.18 auch im Netz unter:

[www.openpetition.de](http://www.openpetition.de)

## **Veranstaltungshinweise/ Termine**

### **Veranstaltungstermine 2018**

- |            |  |
|------------|--|
| 15.12.2018 | Weihnachtsfeier Kleintierzüchter Gefell              |
| 15.12.2018 | 4. Blintendorfer (Grill)hüttengaudi                  |
| 16.12.2018 | Stadtkirche Gefell - 16.00 Uhr Adventskonzert        |
| 27.12.2018 | Skatturnier im OT Göttengrün,<br>Beginn 18.00 Uhr    |
| 31.12.2018 | Silvestertanz im DGH Langgrün mit Disco „Gold Night“ |
| 01.02.2019 | Männerfasching                                       |
| 02.02.2019 | 1. Galaabend   |

- 03.02.2019 Kinderfasching
- 08.02.2019 Weiberfasching
- 09.02.2019 2. Galaabend
- 09.03.2019 Frauentagsfeier im DGH Göttengrün  
Beginn 15.00 Uhr
- 10.03.2019 Kinderfasching im DGH Göttengrün  
Beginn 15.00 Uhr
- 23.03.2019 9. Gefeller Baby- und Kindersachenbasar
- 18.04.2019 Skatturnier im DGH Göttengrün, Beginn 18.00 Uhr
- 30.04.2019 Maibaumstellen in der Stadt Gefell + allen Orts-  
teilen
- 24./25.08.2019 Dorffest im OT Göttengrün
- 29.09.2019 170. Jahresfest Michaelisstift Gefell
- 03.11.2019 Kirmes im OT Göttengrün
- 10.11.2019 Martinsfest im OT Göttengrün (17.00 Uhr am FFw-  
Gerätehaus)
- 27.12.2019 Skatturnier im DGH Göttengrün, Beginn 18.00 Uhr



**Skatturnier in  
Göttengrün**

**Wann?** Donnerstag,  
27.12.2018 um 18 Uhr

**Wo?** Im Vereinsraum  
(Göttengrün Nr. 23)

Auf Ihr Kommen  
freut sich der  
Feuerwehrverein  
Göttengrün e.V.

## FRANKENWALDVEREIN

### Ortsgruppe Hirschberg

„Was du dir abläufst vom Schuh, das wächst dir geistig  
doppelt zu.“ (Goethe)



#### Januar

- 01.01.2019 Neujahrswanderung  
(Halbtageswanderung)
- 24.01.2019 Auf zum Traditionessen  
(Seniorenwanderung)

#### Februar

- 10.02.2019 Ski-/Winterwanderung  
(Tageswanderung)
- 16.02.2019 Bowlingbahn in Schleiz (Abendveranstaltung)



**Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!**



### Konzertankündigung Villa Novalis, Gerberstraße 16, Hirschberg

**Samstag, 29. Dezember  
17:00 Uhr**

#### Kammerkonzert zum Jahresausklang

Beethoven, Mozart, u.a.  
Hirschberger Streichquintett  
16,-€, erm. 12,-€, Kinder 5,-€



www.villa-novalis.de

## Lerngeschenk

Lernen und dabei Spaß haben. Verschenken Sie Wissen!  
Gutscheine an Ihrer VHS Saale-Orla-Kreis.  
Einlösbar für Kurse aus den Bereichen:

### Gesellschaft

Alte deutsche Schrift |  
Wanderungen | Exkursionen | Kommunikation



Volkshochschule  
Saale-Orla-Kreis

### Kultur

Malen und Zeichnen | Fotografie | Töpfern | Schmieden | Floristik | Nähen

### Gesundheit

Yoga | Entspannung | Rückenschule | Aerobic | Gymnastik | gesünder Leben | Pilates

### Sprachen

Englisch | Spanisch | Schwedisch | Deutsch als Fremdsprache

### Beruf

Computer | Tablet und Smartphone

VHS Saale-Orla-Kreis | Wohlfarthstr. 3-5 | 07381 Pößneck  
Tel.: 03647 448-144 | Fax: 03647 448-147  
E-Mail: [info@vhs-sok.de](mailto:info@vhs-sok.de)



**Blutspendetermin**

**für Gefell  
am Mittwoch,  
dem 09. 01. 2019  
von 16.00 bis 19.00 Uhr  
im Michaelisstift Gefell**

## Neues vom mobilen Seniorenbüro



*Wir möchten uns bei allen Unterstützern herzlich bedanken. Ohne Ihre Hilfe wäre die Arbeit im mobilen Seniorenbüro nicht möglich. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und ein frohes neues Jahr.*

Zur fachlichen und bürgernahen Unterstützung wurde Ende Oktober der Beirat für das mobile Seniorenbüro gegründet. Dieser gibt Impulse und Rückmeldungen zu den Vorhaben und Veranstaltungen.

Mit großer Freude kann außerdem berichtet werden, dass seit Ende November dem mobilen Seniorenbüro ein Auto für Hausbesuche und Veranstaltungen zur Verfügung steht. Die Anschaffung wurde durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ERLER) und die Lokale Aktionsgruppe von LEADER Saale-Orla gefördert.

Bitte unterstützen Sie das mobile Seniorenbüro über das **Spendenkonto** des Fördervereins Christophorus.

Verwendungszweck: „Mobiles Seniorenbüro“  
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH  
Kreissparkasse Saale-Orla  
IBAN: DE89 8305 0505 0000 0551 23  
BIC: HELADEF1SOK

### 60Plus Bus

Der 60Plus Bus fährt **dienstags** ab 9.30 Uhr über **Frössen, Göttingen, Blintendorf, Langgrün, Künsdorf, Seubendorf, Schilbach und Frankendorf** nach Tanna. **Donnerstags** fährt der 60Plus Bus ab 9.30 Uhr über **Wilersdorf, Rothenacker, Spielmes, Stelzen, Oberkoskau, Unterkoskau** nach Tanna.

Bis 11.30 Uhr können Sie jeweils alle Erledigungen in Tanna machen.

Bitte melden Sie sich für die Einkaufsfahrt im mobilen Seniorenbüro unter der **01511 4608677** an.

Wenn Sie Veranstaltungen besuchen möchten oder einen Ausflug planen, aber nicht wissen, wie Sie hin- und zurückkommen, können Sie sich gern an das mobile Seniorenbüro wenden. Wir finden für Sie eine individuelle Lösung.

### Schon gewusst? Pflege zu Hause

#### Ambulante Unterstützungsmöglichkeiten:

Pflegedienst (Pflege/ Betreuung/ hauswirtschaftliche Unterstützung uvm.), Tagespflege, Hausnotruf, Umbaumaßnahmen in der Wohnung, Hausbesuche (von Friseur, Fußpflege, Ärzten, Therapeuten, Sanitätshäusern), Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Pflegezeit, Pflegebegleiter, Hospizdienst, Kirchenkreissozialarbeit u.a.. Welches Angebot zu Ihrer Situation passt, können wir gern in einem gemeinsamen Gespräch erarbeiten.

#### Gesucht wird....

Die Tagespflege in Gefell sucht **gut erhaltenes Werkzeug** für die neue Werkbank. Hier können die Gäste werkeln und alte Fähigkeiten wiederaufleben lassen.

Es werden **Helfer** in der Tagespflege und im Seniorenbüro gesucht, z.B. für Gespräche, zum Musizieren, zum Werkeln, für Unterstützung bei Veranstaltungen, Einkaufsfahrten und vielem mehr.

#### Veranstungstipps

Aktionstag von Carqueville am 16.01.2019 von 10.00 - 17.00 Uhr in der Tagespflege Gefell.

Von 15.00 - 17.00 Uhr Vorstellung von **Alltagshelfern und Hilfsmitteln für Menschen mit Demenz**.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!**

*Ihre Anne Hofmann und Ramona Kleinhenz*

### Fischereischeinkurs 2019

Wer den Fischfang mit der Angel ausüben möchte oder ein Fischwasser anpachten will, benötigt hierzu den staatlichen Thüringer Fischereischein.

Die untere Fischereibehörde im Landratsamt Saale-Orla-Kreis führt hierzu am

**13. April 2019** eine Prüfung zum Erwerb dieses Fischereischeines durch.

Grundvoraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist der Besuch eines Vorbereitungslehrganges.

Die Angelfischerschule Thüringen organisiert diesen Kurs und führt ihn in den Monaten Februar und März in Friesau durch.

Interessierte Bürger können sich unter der Telefonnummer 036651 31115 informieren sowie über die E-Mail-Adresse: [angeln-waffen@gmx.de](mailto:angeln-waffen@gmx.de) oder im Angelfachgeschäft Zweiling in Bad Lobenstein anmelden.



**AfU e.V.**  
Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.  
Leipziger Str. 27  
09648 Mittweida  
Tel/ Fax.: 03727 976311  
[www.afu-ev.org](http://www.afu-ev.org)  
E-Mail: [afu-ev@web.de](mailto:afu-ev@web.de)

#### Wasser- und Bodenanalysen

Am **Dienstag, dem 15. Januar 2019**, bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit

**von 11.00 – 12.00 Uhr in Gefell, Rathaus, Markt 11** und **von 13.15 – 14.15 Uhr in Schleiz, im Aus- und Weiterbildungszentrum, Löhmaer Weg 2** und

**von 15.45 - 16.45 Uhr in Wurzbach, im Rathaus, Leutenberger Str. 10**

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-

Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollen Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen.

Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

### AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Göttengrün,

das Jahr 2018 geht seinem Ende entgegen. Es war wieder ein Jahr der Hoffnung, etwas realisieren zu können, was die Bürger bewegt. Das ist nicht ganz gelungen.

Kleinere Maßnahmen konnten mit Hilfe des Bauhofes der Stadt begonnen werden, wie z.B. die Außenanlage beim Dorfgemeinschaftshaus. Weitere notwendige Maßnahmen wurden erfasst und als Schwerpunkte für die Dorferneuerung herausgearbeitet, wobei 2019 einiges realisiert werden könnte.

Auf dem Gebiet der Traditionen gibt es Dank der Initiative der Bürger und natürlich des Feuerwehrvereins sichtbare Erfolge, z.B. wird der Frauentag, Fasching, Vorabend 1. Mai, Dorf- und Kinderfest, Fischfest, Kirmes, Martinstag, Rentnerweihnachtsfeier und natürlich das Skatturnier organisiert und durchgeführt.

**Dafür allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.**

Im Jahr 2019 geht es darum, die Maßnahmen der Dorferneuerung einzuordnen, Maßnahmen und deren Realisierung schon im Planjahr zu berücksichtigen.

Für die Kultur im Ort gilt es, Traditionen zu pflegen, Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen, mit dem Ziel der weiteren Entwicklung des Zusammenlebens im Ort. Natürlich wird auch Eigeninitiative gefordert werden.

Bitte nehmen Sie die Bürgerstammtische wahr, um Ihre Ideen einzubringen und über den Stand der Entwicklung im Ort informiert zu sein.

Es wird kein leichtes Jahr, aber gemeinsam werden wir die Anforderungen realisieren.

**Zur Lösung wünschen wir allen Einwohnern viel Gesundheit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.**

*Ortsteilbürgermeister des OT Göttengrün*

*Ortsteilrat*

*Vorstand des Feuerwehrvereins*



*Lass' des Weihnachtslichtes Schein  
eine Kerze in dir sein!  
Leuchte, deck' das Dunkel zu,  
sei ein Weihnachtbote, du!*

Herbert Eichler



*Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Dobareuth,*

auch in diesem Jahr möchte ich Danke sagen all denen, die sich in unserem Ort engagierten, bei Arbeitseinsätzen mitgeholfen haben und das kulturelle Leben bereicherten.

Danke auch an den Bauhof, die Verwaltung der Stadt Gefell und den Ortsteilrat für die tatkräftige Unterstützung. Gemeinsam

können wir Dinge voranbringen. Das haben wir auch im ausklingenden Jahr wieder bei uns in Dobareuth erlebt.

Mein besonderer Dank gilt unserer Feuerwehr und dem Feuerwehrverein. Bei den Veranstaltungen der Feuerwehr haben alle mit angepackt, und so wurden diese immer zu einem Erfolg. Angefangen beim Maibaumstellen über die Thüringenmeisterschaften, unsere Deutschlandmasters bis hin zur gemeinsamen Ausfahrt und dem Schlachtessen.

In einer solchen Gemeinschaft kann man sich wohlfühlen und das muss auch so bleiben.

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Zeit für die Menschen, die Ihnen nahe stehen und ein gesundes, friedliches und glückliches Jahr 2019.**

*Ihr Ortsteilbürgermeister Thomas Reinhardt*



*Es kommt nicht darauf an,  
dem Leben mehr Jahre zu geben,  
sondern den Jahren  
mehr Leben zu geben.*

*-Alexis Carrel-*

### **Zeit für ein Danke**

Wieder ein Stück Weg gemeinsam hinter uns gelassen, Zeit –das Eine und das Andere abzuschließen– Vergangenes wertzuschätzen.

Das Gute weiter leben zu lassen, aus dem Schlechten zu lernen und mit dem kleinen Wort „Danke“ Großes auszusprechen.

Zurückblickend auf das vergangene Jahr bedanke ich mich ganz herzlich für die angenehme Zusammenarbeit, welche ich gern im neuen Jahr fortsetzen und erweitern möchte.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen Bürgern von Langgrün, den ansässigen Firmen, den Einwohnern der Einheitsgemeinde Gefell, dem Langgrüner Ortsteilrat und den Mitarbeitern der Stadt Gefell einschließlich Bauhof.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest. Nehmen Sie sich die Zeit und genießen Sie es im Kreise der Familie, Verwandten und Bekannten.

**Natürlich möchte ich auch allen einen guten Rutsch ins Jahr 2019 sowie Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit wünschen.**

*Bodo Stumpf/ Ortsteilbürgermeister Langgrün*



*›sinnlichkeit und Kerzenschein,  
Iventszeit könnte öfter sein!  
o Menschenherzen off'ner sind,  
h jeder freut so wie ein Kind.  
o wir des Nachbars Not auch seh'n,  
und vieles besser dann versteh'n.  
Ich wünsch' Advent mir jederzeit,  
viel Hoffnung, Mut und Heiterkeit!*



Liebe Einwohner von Gebersreuth, Mödlareuth, Haidefeld und Straßenreuth, wieder neigt sich ein anstrengendes aber erfolgreiches Jahr dem Ende zu. Überall Kerzen und Lichterschein lässt uns langsam zur Ruhe kommen und stimmt uns auf das kommende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel ein. Dies möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei allen Bürgern und Bürgerinnen, die sich im Jahr 2018 in unseren Ortsteilen engagiert haben, sei es durch

Gefeller Anzeiger

ehrenamtliche Tätigkeiten oder finanzielle Unterstützung, recht herzlich zu bedanken.

Nachdem wir im vergangenen Jahr im Oktober mit dem ausbaggern des Spielplatzes in Haidefeld begonnen hatten, konnte er dieses Jahr im April fertiggestellt und den Kindern wieder übergeben werden. Der alte Sandboden wurde durch Kies ersetzt. Nun können die Kinder wieder auf einem sauberen und ordentlichen Spielplatz toben.

Im Mai dieses Jahres haben wir uns dann was Großes vorgenommen, unseren Dorfteich. Mehr als 30 Einwohner aus Gebersreuth und den Ortsteilen haben sich insgesamt mit über 600 Arbeitsstunden an dieser großen Teichbauaktion beteiligt.

Im September konnte dann wieder Wasser in den neu errichteten Teich eingelassen werden. Die Kinder und manch Erwachsener nutzten den schönen Herbst noch zum Anbaden aus. Im Frühjahr 2019 soll unser Dorfteich dann noch ein neues Geländer erhalten. Ich möchte heute die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Sponsoren, Bürgerinnen und Bürgern, dem Bauhof sowie der Stadtverwaltung Gefell für die Unterstützung, gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen, recht herzlich zu bedanken.

**Ich wünsche allen Einwohnern von Gebersreuth, Haidefeld, Mödlareuth, Straßenreuth sowie der Stadt Gefell und allen anderen Ortsteilen der Stadt Gefell ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien sowie ein glückliches, friedvolles und vor allem gesundes Jahr 2019.**

*Ihre Ortsteilbürgermeisterin Romy Hammerschmidt*



*Bleib einmal stehn und haste nicht  
und schau das kleine stille Licht.*

*Hab einmal Zeit für dich allein  
zum reinen Unbekümmert sein.*

*Lass deine Sinne einmal ruhn  
und hab Mut zum Garnichtstun.*

*Lass diese wilde Welt sich drehn  
und hab das Herz, sie nicht zu sehn.*

*Sei wieder Mensch und wieder Kind  
und spür, wie Kinder glücklich sind.*

*Dann bist, von aller Hast getrennt,  
du auf dem Weg hin zum Advent.*

*(Edda Loose)*

*In diesem Sinne wünschen wir von Herzen schöne  
Weihnachtstage!*

*Die Erzieherinnen des Kindergartens Gefell*



## **SCHULNACHRICHTEN**

### **Besuch der Kinderuni Ilmenau**

Dieses Jahr schlüpfen die SchülerInnen der 5. und 6. Klasse der Pestalozzi Regelschule Hirschberg am 9.11. erstmals in die Rolle von Studierenden der Technischen Universität Ilmenau und lernen die große Welt der Wissenschaft kennen.

Nach der Ankunft in Ilmenau wurden die SchülerInnen für einen Tag zum Studenten, bekamen einen Ausweis und lernten den Campus auch abseits des großen Hörsaals kennen. Die SchülerInnen erhielten eine Campusführung, bei der die Kinder in den Fachgebieten experimentieren konnten oder einen echten Studierendenalltag in einem Club erleben durften. Nach dem Mittagessen in der Mensa standen aufregende Vorlesungen auf



dem Stundenplan. Im größten Hörsaal der Uni erklärten ProfessorInnen der TU Ilmenau kindgerecht die Antworten auf die Fragen „Warum kippt man beim Fahrradfahren nicht um?“ und „Wohin geht das Altglas?“. Hierfür wurden Experimentiertische vorbereitet, alle Gerätschaften und Zutaten in Griffweite gestellt, sodass die Kinder aktiv bei der Erforschung der Fragen mitwirken konnten.

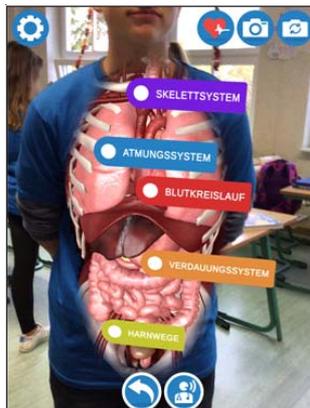
Anschließend traten wir mit durchweg begeisternden SchülerInnen den Heimweg an. Trotz des anstrengenden und straffen Zeitplans sind bei vielen Kindern die Neugier und das Interesse an der Wissenschaft aufgeblüht.

*T. Meinhardt & G. Klanert*



## Lernen mit 'ner App

Wir, die Klasse 8 der Regelschule Hirschberg, führten am 15. Oktober mit unserer Biologielehrerin eine etwas andere Unterrichtsstunde durch. Frau Meinhardt zeigte uns die neuen, vom Förderverein gesponserten T-Shirts. Diese T-Shirts, welche einen Code in Form eines Brustkorbs enthalten, werden in Kombination mit einer App genutzt. Wird der Code durch ein Smartphone oder Tablet eingescannt, kann man sich (teils mit 360° Blick) im Brustraum des



T-Shirts bewegen. Bevor wir starteten, haben wir die richtigen Größen der T-Shirts ausgewählt, anprobiert und sofort ausprobiert. Das T-Shirt hat uns mithilfe der App den menschlichen Körper auf eine lustige, aber auch sehr lehrreiche Weise erklärt.

Wir haben die ganze Unterrichtsstunde damit verbracht, die menschlichen Organe und das Herz-Kreislauf-System zu untersuchen. Man konnte eine Reise durch die Organsysteme unternehmen, so als ob man selbst ein Teil von ihnen wäre. Es hat eine Menge Spaß gemacht und wir danken dem Förderverein der Regelschule Hirschberg für diese coolen T-Shirts. Einen großen Dank auch an Frau Meinhardt, welche das für die Klassen 5-10 organisiert hat.

*V. Köhler & F. Widmayer*



## Hirschberger Mädels siegen

Zum wiederholten Mal nahm ein Mädchen-Team der Regelschule Hirschberg am von der Regelschule Oppurg organisierten „Tag des Mädchenfußballs“ in der Dreifelderhalle an der Griebse in Pöbneck teil.

Bei den Mädchen der Klassen 8–10 starteten Mannschaften der Regelschulen Oppurg, Ranis, Pöbneck und Hirschberg. In einer Doppelrunde wurde der Sieger ausgespielt. Jedes Team hatte also 6 Spiele zu absolvieren und die Hirschberger Spielerinnen zeigten sehr viel Kampfgeist und teilweise beachtliches spielerisches Können. Die Mannschaft verlor kein Spiel und stand am Ende eines kurzweiligen Vormittags als Sieger fest.

Keines der Mädchen hatte vor dem Turnier mit einem solchen Ergebnis gerechnet und so war der Jubel umso größer, als sie schließlich den Siegerpokal in den Händen hielten.



## Herzlichen Glückwunsch an

*Jenny Pezold,  
Alina Haller,  
Michelle Thiel,  
Elisa Schrader,  
Angelina Schilling,  
Dyana Mahmood und  
Lisa Berisha!*

*B. Rösner*



## Aufruf!

*Zeichnen, malen, gestalten Sie ein Thema zur Hirschberger Schule! Oder fotografieren Sie das Schulgebäude, das Schulgelände und setzen Sie das Motiv gekonnt in Szene! Was ist / war Ihnen wichtig? Was gefällt Ihnen?*

*Ihr Kunstwerk sollte im A-3-Format bis zum 3. Mai 2019 in der Schule abgegeben werden.*

*Die besten Arbeiten werden zum Schuljubiläum im September 2019 prämiert.*



*Vorbereitungsteam des Schuljubiläums*

## Kreatives Gestalten mit Fadengrafik

Weihnachtsbäume, Sterne und Engel – das und vieles mehr fertigen die Schüler der 5.-9. Klassen der Pestalozzi Regelschule Hirschberg in der AG „Weihnachtliches Basteln“ an. Um dekorative Karten zu gestalten, ist es nicht immer notwendig, zu Farbe und Pinsel oder Stift zu greifen. Stattdessen nutzen die Schüler Nadel und Faden. Mit der nötigen Portion Geduld stellen sie ganz besondere Weihnachtskarten mit der Fadengrafik her. Durch die tatkräftige Unterstützung von engagierten Schülerinnen der 9. Klasse entstehen wöchentlich tolle Ergebnisse in einer gemütlichen, weihnachtlichen Atmosphäre.

T. Meinhardt



### Neuer Kooperationspartner der Regelschule

Seit vielen Jahren unterstützen uns regionale Betriebe bei einer gezielten Berufsorientierung und der praktischen Veranschaulichung von theoretischen Unterrichtsinhalten.

Am 14. November wurden deshalb die Folgevereinbarungen für das laufende Schuljahr 2018/19 mit der Agrargesellschaft Ullersreuth, der Firma Burkhardt MB Maschinen- und Metallbau Hirschberg, der Rettenmeier Holzindustrie Hirschberg GmbH, des Agrarbetriebes Milch-Mast-GmbH Frösßen und der HBS Oettersdorf unterzeichnet. Dabei wurden viele nutzbringende Aktivitäten seitens der Betriebe und der Schule abgerechnet.

Besonders Betriebsbesichtigungen und einzelne Unterrichtsstunden zu Themen wie „Werkstoff Metall“, „Werkstoff Holz“, „Elektronische Schaltkreise“, „Funktion einer Biogasanlage“ und „Düngung von Ackerböden“ wurden hervorgehoben und sollen auch in diesem Schuljahr wieder stattfinden.

Auch die Bereitstellung von Praktikums- und Ausbildungsplätzen ist allen Partnern sehr wichtig. Mit Freude wurde deshalb von der Regelschule verkündet, dass ein weiterer Kooperationspartner gewonnen werden konnte: die Bad Lobensteiner Firma Schubert & Salzer Feinguss. Nach ersten Gesprächen Mitte Oktober und einer anschließenden Lehrerexkursion in den Betrieb wurde

Gefeller Anzeiger



Schulleiterin Frau Lauer, Herr Fröhlich und Herr Reichenbacher von der Firma Schubert & Salzer Feinguss Lobenstein bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.

schnell deutlich: hier ist ein weiterer guter Partner für unsere Schule. Am 9.11.2018 wurde deshalb in der Regelschule der Kooperationsvertrag unterschrieben. Den Termin am 14.11. konnten die Vertreter des Betriebes nicht wahrnehmen, weil sie an diesem Tag mit dem XXI. Thüringer Innovationspreis für ein neu entwickeltes Verfahren bei der Herstellung von Gießformen ausgezeichnet wurden. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch. In Vorbereitung unseres 80jährigen Schuljubiläums 2019 wurde bereits ein erstes gemeinsames Projekt gestartet. Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen regionalen Kooperationspartnern für die enge, aktive Zusammenarbeit.

I.Schwarz

### „Muss nur noch kurz die Welt retten...“

... so heißt es in einem populären Song. Die Welt retten können die Kinder der GS Gefell sicher nicht, aber Zusammenhänge erfahren und vielleicht einen kleinen Beitrag leisten, damit unsere Erde noch lange lebenswert bleibt. In diesem Jahr widmen sich die Mädchen und Jungen dem Thema „Nachhaltigkeit“ in der jährlich stattfindenden Forscherwerkstatt. Dabei informierten sie sich zunächst über den Begriff, welcher nahezu täglich in den Medien präsent ist.

An den einzelnen Stationen bearbeiten sie dann die Aufgaben ihres kleinen Forscherbuches, welches eigens für diese Werkstatt erstellt wurde. Sie gehen Fragen nach wie: Woher kommt unsere Nahrung, woher die Kleidung? Welche Früchte



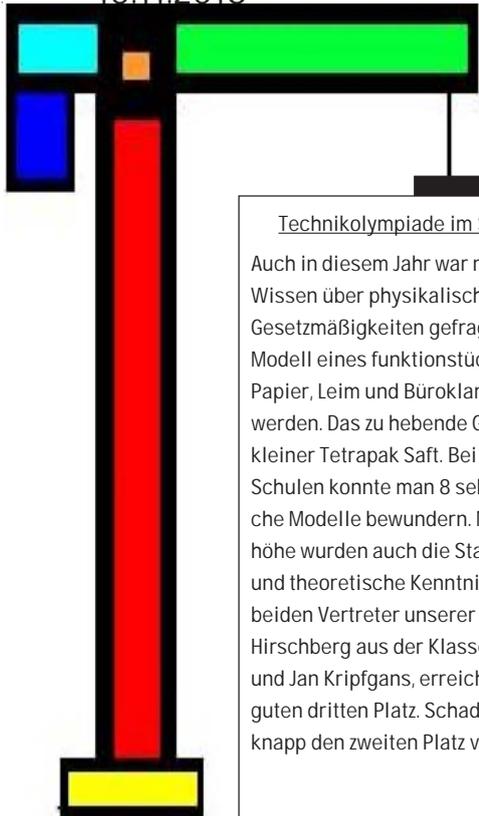


wachsen bei uns, welche kommen von weit her? Aus wievielen Schichten besteht ein Getränkekarton? Mit der Lupe werden winzige Samen untersucht und ins Forscherbuch gezeichnet. Wie riechen oder klingen Nahrungsmittel oder Gewürze? Woher kommen sie? Wer verdient am meisten / wenigsten an z.B. einem Sportschuh? Vom 05.11. bis 16.11. erkundete täglich eine Klasse die kleinen Forschungsaufgaben, um am Ende vielleicht selbst einen kleinen Beitrag zu leisten.



A. Golfier

15.11.2018



#### Technikolympiade im Saale-Orla-Kreis

Auch in diesem Jahr war neben Kreativität Wissen über physikalische und technische Gesetzmäßigkeiten gefragt. Es sollte das Modell eines funktionstüchtigen Krans aus Papier, Leim und Büroklammern gebaut werden. Das zu hebende Gewicht war ein kleiner Tetrapak Saft. Bei 8 teilnehmenden Schulen konnte man 8 sehr unterschiedliche Modelle bewundern. Neben der Kranhöhe wurden auch die Stabilität des Modells und theoretische Kenntnisse bewertet. Die beiden Vertreter unserer Regelschule in Hirschberg aus der Klasse 8, Emanuel Rauh und Jan Kripfgans, erreichten einen sehr guten dritten Platz. Schade, dass beide nur knapp den zweiten Platz verpasst haben.

(U. Saupe)

## Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen

im Monat Januar 2019

### Gefell

Frau Gisela Rauh am 25.01. zum 80. Geburtstag  
Herr Michael Slansky am 30.01. zum 70. Geburtstag  
Frau Rosemarie Spangenberg am 31.01. zum 80. Geburtstag

### Blintendorf

Frau Erika Völkel am 12.01. zum 75. Geburtstag

### Dobareuth

Herr Bernd Sachse am 25.01. zum 75. Geburtstag

### Frösßen

Frau Heidrun Richter am 14.01. zum 70. Geburtstag  
Frau Elfriede Hohmann am 28.01. zum 80. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Wir weisen darauf hin, dass Sie gemäß § 50 BMG das Recht haben, gegen die Übermittlung der Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen zu widersprechen.

Der Widerspruch (Einrichtung Übermittlungssperre) ist schriftlich zu beantragen. Die Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Stadt Gefell oder unter: [www.stadt-gefell.de](http://www.stadt-gefell.de) (Rathaus-Formulare).

## Kirchliche Nachrichten

Dezember 2018/ Januar 2019

-Angaben ohne Garantie-

### Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de  
07926 Gefell

Tel./Fax: 036649/82259 036649/794685

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

#### Sonntag, 16. Dezember (3. Advent)

14.00 Uhr Seubtendorf Adventsfeier/Zapfstelle  
16.00 Uhr Gefell Adventskonzert

#### Donnerstag, 20. Dezember

14.00 Uhr Gefell Seniorennachmittag

#### Montag 24. Dezember (Heiliger Abend)

15.00 Uhr Seubtendorf Christvesper mit Krippenspiel  
16.30 Uhr Gefell Christvesper mit Krippenspiel  
17.00 Uhr Künsdorf Christvesper mit Krippenspiel  
17.00 Uhr Langgrün Christvesper mit Krippenspiel  
18.00 Uhr Blintendorf Christvesper mit Krippenspiel  
22.00 Uhr Gefell Christmette

#### Dienstag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

09.00 Uhr Künsdorf Weihnachtsgottesdienst  
10.30 Uhr Langgrün Weihnachtsgottesdienst  
13.30 Uhr Seubtendorf Weihnachtsgottesdienst

#### Mittwoch, 26. Dezember (2. Weihnachtstag)

09.00 Uhr Blintendorf Weihnachtsgottesdienst  
10.30 Uhr Gefell Weihnachtsgottesdienst

#### Montag, 31. Dezember (Silvester)

16.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst mit Abendmahl

#### Sonntag, 6. Januar

16.00 Uhr Hirschberg Konzert in Hirschberg

#### Sonntag, 13. Januar

10.00 Uhr Langgrün Regionaler Gottesdienst zur Jahreslosung

#### Montag, 14. Januar

19.30 Uhr Gefell Gebetswoche Bücherstube

#### Mittwoch, 16. Januar

19.30 Uhr Gefell Gebetswoche Gemeindehaus

#### Freitag, 18. Januar

19.30 Uhr Gefell Gebetswoche Bücherstube

### Sonntag, 20. Januar

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Gefell	Abschlussgottesdienst der Gebetswoche im Gemeindehaus
13.30 Uhr	Seubtendorf	Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gefell

### **Konzertvorschau**

#### **Adventskonzert**

Die Kirchengemeinde Gefell lädt für den 3. Adventssonntag, den 16.12.2018, um 16.00 Uhr zum traditionellen Adventskonzert in die Gefeller Stadtkirche ein. Auf dem Programm stehen neuere, aber auch alt bekannte Advents- und Weihnachtslieder.

Ausführende sind der Kirchenchor Gefell/Hirschberg/Langgrün, der Posaunenchor Gefell/Hirschberg, sowie Instrumental- und Gesangssolisten. Leitung und Orgel: Kantor Stefan Feig  
Der Eintritt für dieses Konzert ist frei, am Ausgang wird eine Spende erbeten.

#### **Neujahrskonzert**

Herzliche Einladung auch zum Neujahrskonzert am **6.1.2019** um **16.00 Uhr** in der Hirschberger Stadtkirche. Gestaltet wird dieses Konzert von den **Wolga Kosaken**, die nicht nur mit mächtigen Stimmen überzeugen, sondern uns auch mit Balalaikaklängen in das alte Russland entführen. Neben bekannten russischen Volksliedern sind auch Gesänge der orthodoxen Kirche sowie weihnachtliche Lieder zu hören.



**Karten im VVK ab 1.12.2018 16,00 €;**

**Ermäßigt: 8,00 €**

**Restkarten an der Abendkasse zzgl. 2,00 €**

**Vorverkaufsstellen: Löwenapotheke Hirschberg sowie bei Kantor Stefan Feig in Gefell**

#### **Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg**

Kirchspiel Blankenberg  
Schlossberg 8 • 07366 Blankenberg  
Pfarrer Tobias Rösler  
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de  
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

#### **Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen**

##### Samstag, 15.12.

16.30 Uhr Blankenberg Adventsklingen

##### Sonntag, 16.12.

09.00 Uhr Ullersreuth Adventsgottesdienst

10.30 Uhr Hirschberg Adventsgottesdienst

##### Montag, 17.12.

14.00 Uhr Blankenberg Senioren-Adventsnachmittag

##### Dienstag, 18.12.

16.00 Uhr Blankenberg Offene diakonisch-soziale  
Beratung

19.15 Uhr Blankenberg Bibelabend

### Donnerstag, 20.12.

20.00 Uhr Hirschberg Advents-Abendandacht

### Heiligabend, 24.12.

15.00 Uhr Frössen

Christvesper mit Krippenspiel

15.00 Uhr Pottiga

Christvesper mit Krippenszene

16.30 Uhr Hirschberg

Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Sparnberg

Christvesper mit Krippenspiel

18.00 Uhr Blankenberg

Christvesper mit Krippenspiel

18.00 Uhr Ullersreuth

Christvesper mit Krippenspiel

22.00 Uhr Blankenberg

Christnachtfeier

### Christfest, 25.12.

09.00 Uhr Pottiga

Weihnachtsfestgottesdienst

10.30 Uhr Sparnberg

Weihnachtsfestgottesdienst

### 2. Weihnachtstag, 26.12.

09.00 Uhr Ullersreuth

Weihnachtsfestgottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg

Weihnachtsfestgottesdienst

### Sonntag, 30.12.

09.00 Uhr Hirschberg

Jahresschlussgottesdienste

10.30 Uhr Frössen

mit Abendmahl

### Sonntag, 6.1.

16.00 Uhr Hirschberg

Neujahrskonzert mit den  
Original Wolga Kosaken

### Donnerstag, 10.1.

20.00 Uhr Pottiga

Abendandacht

### Sonntag, 13.1.

10.00 Uhr Langgrün

Regionalgottesdienst zur  
Jahreslosung

### Sonntag, 20.1.

09.00 Uhr Pottiga

Gottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Frössen

Gottesdienst mit Abendmahl

13.30 Uhr Ullersreuth

Gottesdienst mit Abendmahl

### **Gottesdienste Mißlareuth**

#### **Dezember 2018/ Januar 2019**

#### **Kirchengemeinden Reuth und Mißlareuth**

08538 Reuth, Tel.: 037435-5343;

Büro und Pfarrerin Stepper: Wallstr. 6, [www.Kirche-Reuth.de](http://www.Kirche-Reuth.de)

#### **Sonntag, 16. Dezember** in Mißlareuth

10.00 Uhr **Gottesdienst**

#### **Montag, 24. Dezember** in Mißlareuth

15.00 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel**

#### **Montag, 31. Dezember** in Mißlareuth

17.00 Uhr **Gottesdienst** mit Hlg. Abendmahl

#### **Sonntag, 6. Januar** in Mißlareuth

10.00 Uhr **Gottesdienst**

#### **Sonntag, 20. Januar** in Mißlareuth

10.00 Uhr **Gottesdienst**

### **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7**

*Was haben wir denn in die Welt mitgebracht? Nichts! Und wir werden auch nichts mitnehmen können, wenn wir sie verlassen. Wenn wir also Nahrung und Kleidung haben, soll uns das genügen.*

*Aus der Bibel 1Tim 6,7-8*

#### **Gottesdienste**

#### **Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, Bergstraße 7!**

Sonntag 16. Dezember 09.30 Uhr

Sonntag 23. Dezember 09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag 30. Dezember 09.30 Uhr

Sonntag 06. Januar 9.30 Uhr

Sonntag 13. Januar 9.30 Uhr

Sonntag 20. Januar 10.30 Uhr: Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche im Kirchgemeindesaal „Alte Schule“

Sonntag 27. Januar 9.30 Uhr

## Bibelgespräch

Jeder ist herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden.

Wir treffen uns jeweils im Buchladen Markt 1.

Donnerstag 03. Januar 19.30 Uhr

Donnerstag 10. Januar 19.30 Uhr

Donnerstag 24. Januar 19.30 Uhr

## Allianz-Gebetswoche

Montag, 14. Januar 19.30 Uhr im Buchladen Gefell

Mittwoch, 16. Januar 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal

Freitag 18. Januar 19.30 Uhr im Buchladen Gefell

Sonntag 20. Januar 10.30 Uhr im Kirchgemeindesaal

## Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut. Infos unter [www.rrtanna.de](http://www.rrtanna.de)  
Nächste Stammtreffen jeweils um 8.45 Uhr: am 22. Dezember und am 19. Januar im Gemeindehaus der EFG Tanna, Koskauer Straße 55.

## Herzliche Einladung zum Weihnachtsmusical

„Jesus – Hoffnung der Welt“ am 15. Dezember um 16.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Tanna.

## Jugendstunde

Wer sich mit gleichaltrigen jungen Leuten treffen möchte, um über das Leben und den Glauben an Jesus Christus zu reden und gemeinsam etwas zu unternehmen, ist herzlich eingeladen zur Jugendstunde (ab 14 Jahren). Treffpunkt: jeden Samstag, 19.00 Uhr im Gemeindehaus der EFG Tanna, Koskauer Straße 55. Infos unter [www.efg-tanna.de/jugend](http://www.efg-tanna.de/jugend)

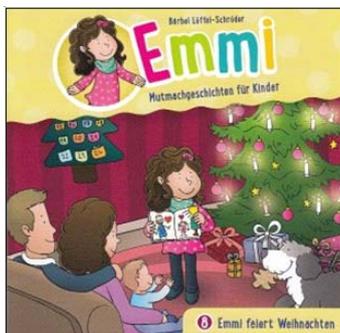
# Bücher fürs Leben...

## Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1 Geschichten aus dem Buch der Bücher:

Nächste Lesung Mittwoch, 2. Januar 19.30 Uhr:

## Buch des Monats:

### Emmi feiert Weihnachten



Emmi freut sich schon sehr auf Weihnachten. Im Kindergarten werden Plätzchen verziert und es geht auf den Weihnachtsmarkt. Und wie schön ist es, dass Emma jeden Tag ihren Adventskalender öffnen darf.

Manchmal wird es auch aufregend: Als Emmi heimlich Schokoladenherzen aus dem Schrank nimmt oder als ihr Hund Fröhlich im Winterwald davonläuft. Emmi ist so froh als sie ihn wiederfindet. Sie will doch nicht ohne ihn Weihnachten feiern. Nein, Emmi möchte mit allen Weihnachten feiern, die sie lieb hat. Auch mit Jesus. Schließlich ist Weihnachten sein Geburtstag. Emmi überlegt: Was könnte sie Jesus schenken? Plötzlich fällt ihr etwas ein: Bestimmt freut sich Jesus, wenn ich ihn in mein Freundebuch male.

Hörspiel von Bärbel Löffler für Kinder ab 3 Jahren. CD 9,50 €.

# Wissenswertes

## Strompreiserhöhung: Verbraucherzentrale rät zum Preisvergleich



Erfurt, 26.11.2018

**Zahlreiche Verbraucher in Pöbneck und Umgebung erhalten in diesen Tagen Post von ihrem Energieversorger mit der Ankündigung einer Preiserhöhung. Was tun? Abheften, zahlen und weitermachen wie bisher? Das ist eine Möglichkeit. Die Verbraucherzentrale Thüringen rät zum Preisvergleich.**

„Ein Vertrags- oder Anbieterwechsel spart nicht nur Geld, sondern stärkt auch den Wettbewerb auf dem Strommarkt“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Ändert der Anbieter seine Preise, steht den Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu. Das heißt: der Vertrag kann ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden. „Normalerweise genügt es, einen neuen Anbieter zu suchen und diesen dann den Vertrag beim alten Anbieter kündigen zu lassen. Bei einer angekündigten Preiserhöhung sollten Sie aber sicherheitshalber selbst kündigen“, rät Ballod. Auf der sicheren Seite sind Verbraucher, wenn Sie das Kündigungsschreiben per Einwurfeinschreiben an den Energieversorger schicken. Parallel sollte man sich auf die Suche nach einem neuen, günstigeren Anbieter machen. Die Angst, im Dunkeln zu sitzen, wenn der neue Versorger aus welchem Grunde auch immer ausfällt, ist dabei unbegründet. Der Grundversorger – also der jeweils größte Versorger am Ort – ist gesetzlich verpflichtet, in diesem Falle Strom zu liefern. Übrigens muss es auch nicht immer ein neuer Anbieter sein. Sehr viele Kunden sind bei ihrem lokalen Versorger noch im Grundversorgungstarif, ohne es zu wissen. Eine angekündigte Preiserhöhung könnte auch der notwendige Anstoß sein, bei seinem Versorger nach einem preiswerteren Sondervertrag zu fragen.

Antworten auf weitere Fragen zum Thema Anbieterwechsel sowie unabhängige Hilfe bei der Suche nach einem neuen Stromanbieter bietet die Verbraucherzentrale Thüringen. In Pöbneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt. Eine vorherige Terminvereinbarung unter den Telefonnummern 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 – 5551418 ist erforderlich. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

## Der Weihnachtsmann

Es war einmal ein Weihnachtsmann, der hatte Ren und Schlitten, doch sah ich ihn gar irgendwann, da kam er nur geritten.

Da fragte ich den Weihnachtsmann, wer ihm den Schlitten nahm, da nahm er fast schon Haltung an und sprach wie's dazu kam.

Ich bin nun schon der Weihnachtsmann, seit vielen hundert Jahren, hielt niemals an den Kneipen an, bin stets vorbei gefahren.

Nur heute bin ich Weihnachtsmann, einmal schwach gewesen, erlag dem warmen Kneipenbann, ich wollt nur einen Heben.“

Traurig sprach der Weihnachtsmann, „es waren dann wohl mehr, ich war dann mit dem Zahlen dran, doch war der Sack schon leer.

Nun, mein lieber Weihnachtsmann, sprach der Wirt zu mir, dann bleibt von deinem Rengespann der tolle Schlitten hier.

Jetzt reit ich armer Weihnachtsmann, hinauf zum Himmelszelt und hol', damit ich zahlen kann noch einen Säckel Geld.

Da ritt der arme Weihnachtsmann, die Weihnacht fiel heut aus, bevor sie überhaupt begann, so ging ich schnell nach Haus.

Autor: unbekannt